

27. Hallen-Kunstrasen-Turnier in Altenbeken



Die B-Jugend der JSG Altenbeken-Egge begeistert bei den 27. Hallen-Kunstrasen-Turnierwochen und holt den Turniersieg (Bericht im Innenteil auf Seite 6).

HERVORRAGENDES
PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &
SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihr Berater vor Ort
Mark Freybott
Mobil: 0151 40334286
mark.freybott@okal.de

FITNESS FACTORY

DEIN FITNESSSTUDIO IN ALTENBEKEN

Erfahren. Modern. Persönlich.

EINFACH INFORMIEREN

FITNESSFACTORY-ALTENBEKEN.DE

Abschied und Neubeginn im Kehrbezirk Altenbeken

Stephan Tölle übergibt seinen Kehrbezirk an Mike Überdick



Der neue Bezirksschornsteinfeger Mike Überdick beim Willkommensbesuch mit Bürgermeister Matthias Möllers

Nach elf Jahren im Dienst der Gemeinde Altenbeken heißt es Abschied nehmen von Bezirksschornsteinfeger **Stephan Tölle**. Er gibt den Kehrbezirk Altenbeken ab und zieht aus familiären und persönlichen Gründen zurück in die Nähe seiner Heimatstadt Bad Wünnenberg, nach Haaren. In den vergangenen elf Jahren hat Stephan Tölle den Kehrbezirk zuverlässig betreut und war für viele Bürgerinnen und Bürger in Al-

tenbeken, Buke und Schwaney ein vertrauter Ansprechpartner. Der Abschied fällt ihm nicht leicht. „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagt Tölle rückblickend auf seine Zeit in der Gemeinde.

Besonders geschätzt hat er die angenehme Art der Menschen in den Ortsteilen Altenbeken, Buke und Schwaney. Die vielen Einfamilienhäuser und der direkte Kontakt zu den Eigentümerinnen und

Eigentümern sorgten für kurze Wege und einen persönlichen Austausch. „Das Arbeiten in kleineren Dörfern unterscheidet sich deutlich von größeren Städten - persönlicher, direkter und oft auch herzlicher“, beschreibt er seine Erfahrungen. Zum Abschied bedankt sich Stephan Tölle ausdrücklich für das langjährige Vertrauen und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute sowie Gesundheit für die Zukunft.

Gleichzeitig gibt es im Kehrbezirk Altenbeken einen nahtlosen Übergang: **Mike Überdick** hat die Aufgaben übernommen und stellte sich kürzlich im Rathaus vor. Der neue Bezirksschornsteinfeger ist in Willebadessen wohnhaft und bezeichnet Altenbeken als einen echten Glücksfall für sich. Die positiven Eindrücke über die Freundlichkeit der Menschen, die ihm sein Vorgänger mit auf den Weg gegeben hatte, konnte er nach eigenen Worten bislang voll bestätigen. Sein Büro wird er ab März im Feuerwehrgerätehaus in Schwaney beziehen.

Mike Überdick begann seine Ausbildung im Jahr 2013 in Brakel

und war dort bis zuletzt tätig. Im Jahr 2022 legte er erfolgreich die Meisterprüfung ab. Mit seiner



Stephan Tölle bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern und wünscht alles Gute für die Zukunft.

fachlichen Qualifikation und seinem offenen Auftreten freut er sich nun auf die Arbeit im Kehrbezirk Altenbeken und den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. Die Gemeinde Altenbeken bedankt sich bei Stephan Tölle für seinen langjährigen engagierten Einsatz und wünscht ihm für seinen weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute. Zugleich heißt sie Mike Überdick herzlich willkommen und wünscht ihm einen guten Start in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

Die Bevölkerung in Altenbeken Buke und Schwaney

Was die Zahlen über unsere Gemeinde sagen

Wie entwickelt sich die Gemeinde Altenbeken? Die aktuelle Bevölkerungsstatistik für das Jahr 2025 gibt darauf eine Antwort - und zeigt zugleich, vor welchen Aufgaben Altenbeken, Buke und Schwaney in den kommenden Jahren stehen.

Zum Jahresende lebten 9.150 Menschen in der Gemeinde. Innerhalb eines Jahres ist die Einwohnerzahl jedoch um 116 Personen zurückgegangen. Der wichtigste Grund dafür liegt nicht in einer verstärkten Abwanderung, sondern in der

Altersstruktur der Bevölkerung. **Weniger Geburten, mehr Sterbefälle**

Im Jahr 2025 wurden in der Gemeinde 79 Kinder geboren, gleichzeitig gab es 146 Sterbefälle. Allein dadurch ergibt sich ein Rückgang von 67 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Zahl der jungen Jahrgänge bleibt damit sehr gering - ein Trend, der sich bereits seit einigen Jahren abzeichnet.

Kaum Abwanderung, aber auch kein Ausgleich

Mit 254 Zuzügen und 290 Wegzügen hält sich die Zahl der Umzüge

insgesamt in Grenzen. Der Verlust durch Wegzüge beträgt 36 Personen und fällt damit deutlich geringer aus als das Geburtendefizit. Altenbeken bleibt also ein gefragter Wohnort - der demografische Wandel lässt sich dadurch jedoch nicht aufhalten.

Blick nach vorn

Die Zahlen zeigen: Unsere Gemeinde wird älter. Das betrifft alle Ortsteile gleichermaßen und wirkt sich auf Familien, auf Schulen und Kitas ebenso aus wie auf Wohnen, Mobilität und Versorgung im Alter.

Gleichzeitig unterstreichen die Daten die Stabilität Altenbekens als Wohnort. Die Herausforderung der kommenden Jahre wird darin bestehen, Altenbeken, Buke und Schwaney sowohl für junge Familien als auch für ältere Menschen weiterhin attraktiv und lebenswert zu gestalten. Dies soll unter anderem mit der Ausweisung der neuen Baugebiete in Schwaney und Altenbeken und der Schaffung von altergerechten Wohnraum, wie z.B. im Egge-Wohnpark geschehen.

Ausweise und Reisepässe rechtzeitig prüfen

Hinweise für die Osterferien

Die Osterferien werden auch in diesem Jahr wieder vor der Tür stehen. Viele Familien aus unserer Gemeinde planen sicherlich schon ihre Reise. Seit Anfang 2024 können Kinderreisepässe nicht mehr verlängert

werden. Wer also mit der gesamten Familie verreist, sollte bereits jetzt prüfen, ob alle Reisedokumente gültig sind. Für Reisen innerhalb der Europäischen Union benötigt jedes Familienmitglied - auch Kinder -

einen eigenen Personalausweis. Geht die Reise darüber hinaus in ein Nicht-EU-Land, ist ein Reisepass erforderlich. Um unnötigen Stress zu vermeiden, empfiehlt das Bürgerbüro Altenbeken, sich rechtzeitig um neue

Dokumente zu kümmern. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros gerne zur Verfügung. Damit es nicht zu Überraschungen kommt: Überprüfen Sie jetzt Ihre Reisedokumente.

Erste Trauung im Back- und Brauhaus Schwaney

Nicole und Andreas Nolte geben sich in besonderer Atmosphäre das JA-Wort

Mit einer festlichen Premiere schrieb Schwaney im Dezember 2025 ein kleines Stück Ortsgeschichte: Erstmals wurde eine standesamtliche Trauung im Back- und Brauhaus vollzogen. Nicole Nolte (geb. Stoll) und Andreas Nolte gaben sich dort in außergewöhnlichem Rahmen das Ja-Wort und eröffneten damit offiziell einen neuen Trauort in der Gemeinde.

Das historische Gebäude bot für die Eheschließung eine Atmosphäre, die Wärme und Geborgenheit ausstrahlte. Holzbalken, liebenvoll ausgewählte Details und der befeuerte Holzofen schufen eine Kulisse, die bewusst fernab klassischer Amtsräume lag. Genau diese Mischung hatte sich das Brautpaar gewünscht. „Die standesamtliche Trauung im Back- und Brauhaus war richtig schön, urig und gemütlich. So ein

warmes und wohnliches Ambiente haben wir uns für unser Ja-Wort gewünscht“, beschreibt Braut Nicole Nolte den Moment. Das leise Knistern des Feuers begleitete die Zeremonie und verlieh ihr eine besondere Intimität. Auch die Gäste zeigten sich beeindruckt von dem Charme des Hauses. „Nicht nur wir, auch unsere Gäste waren hellau begeistert von dem besonderen Flair, das das Back- und Brauhaus ausstrahlt“, so Nicole Nolte weiter. Die winterliche, weihnachtliche Dekoration unterstrich die festliche Stimmung des Dezemberabends auf harmonische Weise. Standesbeamte Stefanie Böddicker zog ebenfalls ein positives Fazit. Die Trauung verlief wie geplant, das Brautpaar strahlte vor Glück, und das Ambiente überzeugte auf ganzer Linie. Mit dem warmen Ofen und der stim-

mungsvollen Gestaltung habe der Ort eine ganz eigene Atmosphäre entfaltet. Die erste Eheschließung im Back- und Brauhaus Schwaney zeigte eindrucksvoll, welches Potenzial dieser besondere Ort bietet. Für Nicole und Andreas Nolte wurde der Tag zu einem unvergesslichen Ereignis - und für die Gemeinde zu einem gelungenen Auftakt einer neuen, außergewöhnlichen Möglichkeit, den Bund fürs Leben zu schließen.



Ab jetzt für immer gemeinsam: Nicole und Andreas Nolte

Kanalsanierungsarbeiten in Schwaney und Buke

Im Zeitraum zwischen März und September

Die Gemeinde wird im Zeitraum von März bis Oktober 2026 Sanierungsarbeiten an der öffentlichen Kanalisation in den Ortsteilen Schwaney und Buke durchführen.

Mit den Maßnahmen soll die bestehende Infrastruktur erhalten und für die kommenden Jahre gesichert werden.

In Schwaney sind Arbeiten in den Straßen *Salenkruke (innerorts), Dammweg, Paderborner Straße, Im Dorfe, Am Brokhof, Sebastianstraße, Brückenstraße, Westtorstraße, Bachstraße, Am Knobbenberg, Unterm Limberg* (alter Be-

reich) sowie in der *Antoniusstraße* vorgesehen.

In Buke betreffen die Sanierungsarbeiten die *Hachmannstraße* und die *Industriestraße*. Die Arbeiten erfolgen überwiegend in geschlossener Bauweise. Dabei kommen spezielle Sanierungsfahrzeuge zum Einsatz, die größtenteils im öffentlichen Verkehrsraum arbeiten.

Kurzfristige Verkehrsbeeinträchtigungen, insbesondere durch halbseitige Sperrungen, können während der Maßnahme nicht vollständig ausgeschlossen werden. Im Zuge der Sanierung kann es

erforderlich sein, auch private Grundstücksanschlussleitungen zu erneuern oder instand zu setzen. Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer werden gebeten, darauf zu achten, dass die Hauskontrollsächte jederzeit frei zugänglich sind. Sofern Arbeiten auf privaten Grundstücken notwendig werden, setzen sich die beauftragten Fachfirmen rechtzeitig vor Beginn der Maßnahmen direkt mit den Betroffenen in Verbindung.

Für Fragen zum Ablauf sowie zur Art und zum Umfang der Sanierungsarbeiten stehen folgende

Ansprechpartner zur Verfügung:

- Sanierungsunternehmen LOBBE: Herr Weineck, Telefon 0152 / 54501851
- Bauüberwachung Ingenieurbüro Turk: Herr Stolte, Telefon 0160 / 95300195
- Gemeinde Altenbeken - Abwasserbetrieb: Ralf Niemann, Telefon 0151 / 26085743
- Bereitschaftsdienst: 0162 / 8643905

Die Gemeinde Altenbeken bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für mögliche Einschränkungen während der Bauzeit.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Termine im Februar

Was ist los in Altenbeken, Buke und Schwaney?

Altenbeken
Mittwoch, 11.02.2026
EGV-Stammtisch
Stammtisch der Treckerfreunde
Freitag, 13.02.2026
HGV-Klönenabend
Karneval im Bollerborn
Samstag, 14.02.2026
Würstesammeln der Westkompanie
Dienstag, 24.02.2026
Jahreshauptversammlung der Vereinsgemeinschaft Altenbeken
Buke
Donnerstag, 06.02.2026
Frauenkarneval der KFD
Freitag, 07.02.2026
Kinderkarneval

Samstag, 14.02.2026
Klönenabend der Schützen
Samstag, 21.02.2026
Jahreshauptversammlung des RGZV
Sonntag, 22.02.2026
Bataillonsvogelschießen
Donnerstag, 26.02.2026
FBZ im Egghest
Samstag, 28.02.2026
Jahreshauptversammlung der 8. Husaren
Schwaney
Mittwoch, 04.02.2026
KFD Schwaney Rosenkranz-Andacht
Donnerstag, 05.02.2026
Back- und Brauhaus geöffnet

Freitag, 06.02.2026
KFD Schwaney Stammtisch bei Lerch's
Samstag, 07.02.2026
Frauenkarneval
Montag, 09.02.2026
Braukurs in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Altenbeken
Dienstag, 10.02.2026
Rosenkranz-Andacht
Mittwoch, 11.02.2026
KFD Schwaney Spieleabend im Pfarrheim
Samstag, 14.02.2026
St.-Sebastian-Bruderschaft Schwaney Karneval - Galaabend
Sonntag, 15.02.2026
St.-Sebastian-Bruderschaft

Schwaney Karneval - Büttennachmittag
Montag, 16.02.2026
St.-Sebastian-Bruderschaft Schwaney Kinderkarneval
Mittwoch, 18.02.2026
Back- und Brauhaus geöffnet
Freitag, 20.02.2026
KFD Schwaney Frauenfrühstück im Pfarrheim
Heimat- und Vereinsgemeinschaft Repair-Café in der Schützenhalle
Montag, 23.02.2026
Kreuzwegandacht
Mittwoch, 25.02.2026
KFD Schwaney Rosenkranz-Andacht
Back- und Brauhaus geöffnet

Kinder machen Demokratie erlebbar

Spielplätze und Sauberkeit im Blick der jungen Bürger

Bürgermeister Matthias Möllers ließ sich im Rathaus die Ergebnisse des „Demokratieprojekts für Kinder“ im HoT vorstellen und zeigte sich beeindruckt vom Engagement der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Insgesamt 14 Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis elf

Jahren hatten sich im Rahmen eines Workshops intensiv mit kommunalpolitischen Themen auseinandergesetzt und ihre Sicht auf das Leben in Altenbeken eingebracht. Im ersten Teil des Workshops beschäftigten sich die Kinder mit grundlegenden Fragen wie

„Was ist Kommunalpolitik?“ und „Welche Aufgaben hat ein Bürgermeister?“. Dabei entstanden auch ganz persönliche und direkte Fragen an den Bürgermeister - etwa, ob er Geld verdient und was ihm an seinem Beruf besonders gefällt. Ziel war es, politische Zusam-

menhänge kindgerecht zu vermitteln und Neugier auf demokratische Prozesse zu wecken. Der zweite Teil des Projekts führte die Kinder bei einer Foto-Rallye durch den Ort.

Unter den Leitfragen „Das finde ich super“, „Das finde ich doof“ und „Das möchte ich verändern“ sammelten sie Eindrücke und diskutierten diese anschließend gemeinsam. In einem Abstimmungsprozess einigten sie sich auf die für sie wichtigsten Punkte.

Besonders positiv bewerteten die Kinder den Wald, die vielen Grünflächen, die Spielplätze und das HoT. Kritisch sahen sie hingegen zum Beispiel herumliegenden Müll und Zigarettenautomaten.

Die Ergebnisse hielten die Kinder auf selbst geschriebenen und teilweise gemalten Karten fest, die sie Bürgermeister Möllers als Geschenk überreichten. Das Projekt, begleitet von Workshopleiterin Lea Straeten und HoT-Mitarbeiterin Sylvia König, zeigte eindrucksvoll, wie früh demokratisches Verständnis gefördert werden kann - und wie wertvoll die Perspektive junger Bürgerinnen und Bürger für die Weiterentwicklung der Gemeinde ist.



Gemeinsam für Altenbeken: „Demokratieprojekt für Kinder“

Sternsinger bringen Segen ins Rathaus

Kinder und Jugendliche setzen sich für den guten Zweck ein

Die Sternsinger besuchten das Rathaus:

Vier kleine Boten überbrachten den Segen und wurden von Bürgermeister Matthias Möllers persönlich empfangen. Ein wunderbarer Moment voller Brauchtum, Engagement und guter Wünsche für das neue Jahr.

Die Aktion der Sternsinger ist eine lange gelebte Tradition, bei der Kinder und Jugendliche von Haus zu Haus ziehen, den Segen überbringen und gleichzeitig Spenden für wohltätige Projekte sammeln.

Auch in diesem Jahr zeigten die Kinder mit viel Freude und Überzeugung, wie wichtig es ist, Gemeinschaft zu leben und einander Gutes zu wünschen. Bürgermeister Möllers betonte bei der Begegnung, wie wert-



Die Sternsinger wurden im Rathaus vom Bürgermeister und einigen Angestellten empfangen.

voll das Engagement der Kinder und der Mitorganisierenden für die Stadtgemeinschaft

ist: „Ihr bringt nicht nur den Segen ins Rathaus, sondern erinnert uns alle daran, wie wichtig

Zusammenhalt, Mitgefühl und gegenseitige Unterstützung sind!“

Ende: Informationen aus dem Rathaus

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Starker Ortsverband

Haushaltsberatungen beginnen: Grüne fordern Ehrlichkeit und klare Prioritäten

Mit Beginn des neuen Jahres stehen in Altenbeken die Haushaltsberatungen an - und sie starten unter schwierigen Vorzeichen. Der Haushaltsentwurf zeigt deutlich: Die finanzielle Lage der Gemeinde ist angespannt, die Spielräume sind gering, und einfache Lösungen gibt es nicht.

Steigende Kosten, wachsende Pflichtaufgaben und hohe Umlagen setzen den kommunalen Haushalt zunehmend unter Druck. Für uns ist klar, dass die anstehenden Beratungen von Ehrlich-

keit und Verantwortung geprägt sein müssen.

Wir dürfen uns nichts vormachen: Dieser Haushalt wird schmerhaft. Entscheidend ist, wo wir sparen - und wo eben nicht.

Aus grüner Sicht darf die Antwort auf knappe Kassen nicht darin bestehen, Zukunftsthemen auf die lange Bank zu schieben. Investitionen in Bildung, soziale Angebote, Klimaschutz und eine funktionierende Infrastruktur bleiben notwendig - gerade jetzt. Gleichzeitig müsse jede Ausgabe kri-

tisch geprüft und Prioritäten offen benannt werden.

In den kommenden Wochen werden wir den Dialog mit Verwaltung und Bürgermeister suchen, um gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Ziel ist ein Haushalt mit Augenmaß, der die finanziellen Realitäten anerkennt, ohne die Zukunft der Gemeinde zu verspielen. Sparen um jeden Preis ist keine Strategie. Verantwortung heißt, auch in schwierigen Zeiten klug zu investieren.

Ursula Kaibel

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Am Valentins-Tag
Unser Twingel-3-Gang-Menü
Inkl. Aperitif & abschließend Kaffee, Espresso oder Cappuccino
Pro Person 65.-€
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 05253/2220

Öffnungszeiten:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr
Di und Mi Ruhetag

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bericht zur Titelseite

27. Hallen-Kunstrasen-Turnier in Altenbeken

Mit dem Ende der Fußballtage in der Eggelandhalle blickt der TuS Altenbeken auf ein ereignisreiches und sportlich hochklassiges Hallen-Kunstrasen-Turnier zurück. Zahlreiche Mannschaften, spannende Spiele und eine volle Halle prägten die Turniertage.

So konnte die Ü32 des SC Paderborn 07 ihren Turniersieg vom letzten Jahr bestätigen, im Finale gegen die TuRa Elsen fiel der Siegtreffer zum 4:3 aber erst in allerletzter Minute. Die Frauen des SV BW Benhausen jubelten nach dem Finale beim Frauen Egge Cup.

Beim Egge Masters, dem Kreisliga Turnier, war der FC Fortuna Schlangen das Maß aller Dinge, sie besiegten die DJK Mastbruch 2 im Finale mit 4:3. Beim Firmencup hatten 24 Firmen gemeldet, die mit Vorrunde in einem großen Turnier den Sieger ausspielten. Am Ende konnten die Kicker und Kickerinnen vom Rewe Oleg Scheifler aus Bielefeld den Pokal in die Luft stemmen. Einen besonderen Erfolg feierte die B-Jugend der JSG Altenbeken Egge. Als Gastgeber



Die F-Jugend nach ihrem Spielefest

setzte sich das Team gegen sieben weitere Mannschaften durch und sicherte sich verdient den

Turniersieg. Es gab noch zwei zweite und zwei dritte Plätze der Jugend und JSG Altenbeken-

Schwaney Egge in ihren Turnieren.

Das letzte Turnierwochenende begann am Freitag mit dem Ü40-Alte-Herren-Turnier. Die Mannschaft aus Altenbeken zeigte eine starke Leistung und erreichte das Finale, musste sich dort jedoch knapp dem SC Paderborn geschlagen geben, der sich mit einem 2:0-Erfolg den ersten Platz sicherte. Ganz im Zeichen der Familien stand der Samstagvormittag. Bei frischen Waffeln, Kaffee und Kuchen fanden zwei Mini-Spielfeste statt, bei denen die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer mit viel Freude und Einsatz dabei waren.

Am Nachmittag wurde es dann deutlich voller in der Eggelandhalle. Ab 16 Uhr traten insgesamt 20 Mannschaften beim Fanclub-Turnier an und sorgten für ausgelassene Stimmung und spannende Begegnungen. Am Ende setzte sich die Mannschaft Kreisliga Z vor Loco Squad durch und sicherte sich den Turniersieg.

Auch der Sonntag begann wieder mit dem Nachwuchsfuß-



FC Kreisliga Z sichert sich den Fanclub-Pokal.



Die Westkompanie gewinnt bei der Dorfolymiade.

ball. Beim F-Jugend-Turnier konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Am Sonn-

tagnachmittag wurde die Halle dann noch einmal umgebaut. Beim Show-Format der Altenbe-

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

05253-8689518

Königsplatz 18 - Paderborn - 05251-1474799

0176-72937109

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



kener Vereine, der Dorfolymiade, war mehr als nur fußballerisches Können gefragt. Disziplinen wie „Blamieren oder Kasieren“, Fußballdarts und Torschlagschießen sorgten für viel Spaß, Ehrgeiz und beste Unterhaltung bei Teilnehmern und Zuschauern.

Am Ende sicherte sich die West Kompanie den großen Wander-

pokal. Mit dem abwechslungsreichen Programm und der großen Beteiligung über alle Altersklassen hinweg endeten die Fußballtage in der Eggelanhalle erneut sehr erfolgreich, sodass man zufrieden auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken kann. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben.

IHR HAARSTUDIO 1 Jahr mit Herz & Leidenschaft!

Liebe Kundinnen und Kunden,

seit nunmehr einem Jahr dürfen wir Sie in unserem Haarstudio im Herzen von Altenbeken begrüßen. Für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und die vielen schönen Begegnungen möchten wir uns herzlich bedanken – und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen!

Zum Jubiläum:

10 % Rabatt auf alle Haarschnitte

(gültig bis Ende Februar 2026)

Wir freuen uns auf Ihre Besuch.

Ihre

Fetiye & Gökhan Türk



Bahnhofstraße 2 · 33184 Altenbeken · Tel. 05255 / 242

Mental Health Café in Steinheim geht weiter

Anzeige

Dr. Anne Bielemeier, Gründerin vom „Feel and Heal Studio“ ist im Januar 2025 mit ihrem „Mental Health Café“ in Steinheim in den Räumlichkeiten des Café“ heiter bis lecker gestartet.



Ernährungsberaterin und Coach
Tanja Baensch referiert im Mai zu **Gesundheitsbasics, Fokus auf Schlüsselnährstoffe und Omega3 & Vitamin D**

(sie) Anne Bielemeier kommt ursprünglich aus der Biomedizin, ist seit über neun Jahren in der Begleitung von Frauen aktiv. Ihr Schwerpunkt liegt auf emotionaler Integrität, innerer Reifung und der Entwicklung von Tragfähigkeit in verantwortungsvollen Lebensphasen.

Sie ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und verbindet naturwissenschaftliches Verständnis mit psychologisch fundierter, beziehungsorientierter Begleitung.

Ein verantwortungsvoller und differenzierter Umgang mit mentaler Gesundheit steht dabei im Zentrum ihrer Arbeit.

Rückblick auf 2025 und Ausblick für 2026

Das Mental Health Café in Steinheim ist erfolgreich ins zweite Jahr gestartet. Rückblickend auf das vergangene Jahr zeigt sich: Alle Termine waren gut besucht, das Format wurde sehr positiv angenommen. Dafür besteht große Dankbarkeit - offenbar trifft das Mental Health Café einen Nerv und bietet den Menschen einen Raum, der gebraucht wird.

Das Café versteht sich bewusst nicht als reine Vortragsreihe. Vielmehr ist es ein Mix aus Impulsvorträgen und Workshops, bei denen der anschließende Austausch eine zentrale Rolle spielt. Nach jedem Termin bleibt Zeit für Gespräche, Fragen und Begegnung. Genau dieser offene Rahmen macht das Mental Health Café zu einem Ort, an dem nicht nur Wissen vermittelt wird, sondern echte Verbindung entstehen darf.

Im vergangenen Jahr waren zahlreiche engagierte und kompetente Referentinnen und Referenten zu Gast. Auch für das erste Halbjahr stehen wieder vielfältige Themen und spannende Expert:innen aus unterschiedlichen Bereichen der mentalen Gesundheit auf dem Programm, die im Rahmen der Veranstaltungen jeweils vorgestellt werden.

„Das Mental Health Café ist als Projekt angelegt, das wachsen darf. Gerade zu Beginn ist immer eine gewisse Ungewissheit damit ver-

bunden, wie sich ein neues Format entwickelt. Umso größer ist die Freude darüber, wie gut es angenommen wurde - nicht nur von den Teilnehmenden, sondern auch von den Referierenden selbst. Diese profitieren von Sichtbarkeit, Austausch und der Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen. Gerade für die Region stellt dieses entstehende Netzwerk im Bereich der mentalen Gesundheit einen wichtigen stärkenden Faktor dar. Unterschiedliche Expertisen kommen zusammen, wodurch Empfehlungen und Weitervermittlungen möglich werden - immer mit dem Ziel, Menschen bestmöglich zu unterstützen und an passende Anlaufstellen weiterzuleiten.

Hinter dem Mental Health Café steht zudem die Überzeugung, dass wir uns gesellschaftlich an einem Wendepunkt befinden. Die stark steigenden Zahlen von Depressionen, Ängsten sowie psychischen Belastungen - auch bei Kindern und Jugendlichen - machen deutlich, dass neue Wege und bessere Zusammenarbeit notwendig sind. Dabei ist es wichtig, klar zu unterscheiden zwischen Therapie, Coaching, Beratung und Begleitung. Viele Menschen wissen nicht, welche Unterstützung sie eigentlich brauchen. Diese Entscheidung gehört in fachkundige Hände, wobei jede Profession innerhalb ihrer Kompetenzen und Grenzen arbeiten muss“, erklärt Dr. Anne Bielemeier.



Jennifer Martens- Familiencoach



Tanja Adamski - Coachin für weibliche Selbstführung

Gleichzeitig brauche es mehr Vernetzung und Transparenz, damit Menschen Orientierung finden- auch in Wartezeiten auf einen Therapieplatz. Das Mental Health Café versteht sich daher als ein erster Schritt, mentale Gesundheit stärker in die Gesellschaft zu holen, Wissen zugänglich zu machen und zur Entstigmatisierung dieser nach wie vor schambesetzten Themen beizutragen.

„Wir laden wieder alle ein, Teil dieser wichtigen Initiative zu werden. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Fragen mit und lassen Sie uns gemeinsam einen Raum schaffen, in dem jeder gehört wird. Das Mental Health Café in Steinheim ist mehr als nur ein Ort - es ist eine Gemeinschaft, die sich um das Wohlbefinden ihrer Mitglieder kümmert. Wir freuen uns auf Sie!“ bekräftigt die Gründerin.



v.r.n.l.: Heilpraktikerin Daniela Fischer, Dr. Anne Bielemeier und Nadine Kistner, Psychologische Beraterin und Trauerbegleiterin freuen sich wieder auf viele Neugierige, intensiven Austausch und tolle Gespräche.
Foto: Margret Sieland

Begeisterndes Schauturnen beim TuS Egge Schwaney

Sporthalle erstrahlt im schwarz-gelben Discoschein

Unter dem Motto „Schwarz und Gelb im Discoschein - TuS Egge ist unser Verein“ wurde die Sporthalle des TuS Egge Schwaney am 23. November zum Schauplatz eines farbenfrohen und energiegeladenen Sportnachmittags. Beim diesjährigen Schauturnen präsentierte sämtliche Gruppen der Breitensportabteilung ihr Können und boten den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreiches und beeindruckendes Programm.

Von 15 bis 18 Uhr zeigten Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen mit großer Leidenschaft, was sie in den vergangenen Monaten einstudiert hatten. Für mitreißende Stimmung sorgten vor allem die vier TuS-Dance-Gruppen, die mit präzisen Bewegungen und schwungvollen Choreografien das Publikum begeisterten. Die jüngsten Teilnehmer aus dem Eltern-Kind-Turnen ließen mit ihrem Enthusiasmus und ihrer natürlichen Freude an der Bewegung die Herzen der Zuschauer höherschlagen.

Ein besonderes Highlight boten die Rhönradgruppen, die mit akrobatischen Kunststücken und spektakulären Drehungen für Staunen sorgten. Ebenso beeindruckend präsentierte sich die Tanzgarde mit einem perfekt inszenierten Schautanz. Mut und Geschicklichkeit standen im Mittelpunkt der Klettergruppe, die ihr Können an der Wand eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Zudem wurde Annika Löhr mit der FLVW-Verdienstnadel in Silber gewürdigt.

Für eine stimmungsvolle musikalische Untermalung sorgten zudem mehrere Gesangseinlagen, die den Nachmittag abrundeten. Charmant und souverän führte die Vereinsvorsitzende des Breitensports Marina Malewski durch das Programm und verlieh der Veranstaltung eine persönliche Note. Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die feierliche Verleihung des Sportabzeichens, das



Ehrung für das Sportabzeichen

im Sommer von zahlreichen Vereinsmitgliedern erfolgreich abgelegt worden war. Unter großem Applaus nahmen die Sportlerinnen und Sportler ihre Auszeichnungen entgegen - ein Moment, der den gemeinsamen Einsatz und die sportlichen Erfolge würdigte.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Kuchen, Waffeln, Muffins, Bockwürstchen und eine große Auswahl an Getränken ließen keine Wünsche offen und trugen zur rundum

gelungenen Atmosphäre bei. Das Schauturnen 2025 zeigte einmal mehr, wie viel Freude, Gemeinschaftssinn und sportliche Begeisterung im TuS Egge Schwaney stecken. Ein großer Dank gilt dem enga-

gierten Breitensport-Team um Marina Malewski, Jessica Kleimisch und Anja Hagen sowie allen Trainerinnen, Trainern, Helfern und Teilnehmern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

MENTAL HEALTH CAFÉ

Psychische Erkrankungen sind kein Randphänomen, sondern treffen jede:n dritte:n Deutsche:n. Wir müssen ändern, dass und wie wir über psychische Gesundheit reden - auch hier vor Ort! Dieses Café richtet sich an Betroffene, Angehörige und jeden der sich für das Thema „Mental Health“ interessiert.



DAS CAFÉ FINDET AM 05. FEBRUAR, 12. MÄRZ, 16. APRIL, 07. MAI & 11. JUNI VON 16:00 – 18:00 UHR in den Räumlichkeiten des CAFÉ HEITER BIS LECKER STATT.



Ich freu mich riesig auf dich
und deine Geschichte.
Deine Anne



Café Heiter bis Lecker
Chemical Check Platz 25 · 32839 Steinheim

Jahreshauptversammlung der Bollerborn Kompanie

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am Samstag, 10. Januar, bei winterlichen Bedingungen statt. Bei Temperaturen von rund minus sieben Grad präsentierte sich der Driburger Grund tief verschneit. Auch die Straßen im Ort waren noch nicht ganz vom Schnee befreit und an den Rändern türmten sich Schneeberge. Diese Wetterlage, der weiteste Weg aller Altenbekener Schützen zum Versammlungsort sowie zwei parallel stattfindende runde Geburtstage und das zeitgleich durchgeführte Hallenfußballturnier des TUS Altenbeken führten zu einer etwas geringeren Beteiligung als in den vergangenen Jahren.

Bevor Schriftführer Christopher Kahl auch mit zahlreichen Fotos ausführlich auf die Geschehnisse des Jahres 2025 mit Hilfe eines PowerPoint-Vortrages einging, gedachte Hauptmann Jens Pothmann der fünf verstorbenen Bollerborner Schützen Josef Fleckner, Reinhold Niggemeier, Hans Josef Schnelle, Helmut Bannenberg und Anton Schulz. Dem von Unteroffizier Andreas Korste vorgelegten Kassenbericht für das Jahr 2025 bescheinigte Kassenprüfer Burkhard Einecke eine vorbildliche Kassenführung und schlug der Versammlung die Entlastung vor, die



Der Vorstand der Bollerborn Kompanie (v. l.): Hauptmann Jens Pothmann, Oberleutnant Christoph Nülle, Unteroffizier Rüdiger Nied, Leutnant Christopher Kahl, Leutnant Oliver Kivelitz, Unteroffizier Patrick Ernesti, Unteroffizier Andreas Korste und Unteroffizier Sebastian Dreyer. Es fehlt Harald Merbecks. Fotos: Ulrich Schadomsky

einstimmig durch die Mitglieder beschlossen wurde.

Ein zentraler Punkt des Abends waren die turnusmäßigen Wahlen. Neben dem Hauptmann und dem Schriftführer musste der seit zwei Jahren vakante Posten des Oberleutnants besetzt werden. Da mit Jimmy Oberdörfer und Mike Swienty auch zwei Unteroffiziere nicht erneut kandidierten, mussten auch hier zwei Nachfolger gefunden werden. Keine leichte Aufgabe, die jedoch erfreulicherweise bestens gelöst werden konnte. Sowohl Hauptmann Jens Pothmann als auch Schriftführer und Leutnant

Christopher Kahl kandidierten erneut und wurden einstimmig gewählt. Für den vakanten Posten des Oberleutnants stellte sich erfreulicherweise Christoph Nülle, der bereits schon einmal als Schriftführer dem Vorstand angehörte, zur Wahl. Auch diese erfolgte einstimmig. Unter dem Beifall der Anwesenden wurden letztendlich auch Rüdiger Nied und Harald Merbecks zu neuen Unteroffizieren der Bollerborn Kompanie gewählt. Danke an alle Vorstandsmitglieder, die sich für ein Ehrenamt bei den Bollerborner zur Verfügung gestellt haben. Schnell ging es auch bei den Wahlen der Kassenprüfer. Als Kassenprüfer der Kompanie wurde Ehrenoberleutnant Edgar Schlüter für zwei Jahre als Nachfolger für Michael Auffenberg gewählt. Neuer Prüfer der Bataillonskasse wurde für ein Jahr Burkhard Einecke.

Unter dem TOP „Verschiedenes“ stellte Hauptmann Jens Pothmann die Termine auf Kompanie- und Bataillonsebene vor. Neben dem bereits terminierten Wandertag seien weitere Veranstaltungen in Planung. Hierzu werde zu einem späteren Zeitpunkt näheres mitgeteilt. Eh-

renbataillonsschriftführer Ulrich Schadomsky überreichte zum Abschluss des offiziellen Teils einen 120-seitigen Jahresrückblick für das Jahr 2025 stellvertretend für die Kompanie an Hauptmann Jens Pothmann. Anschließend beendete Hauptmann Jens Pothmann um 21:05 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung. Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, trotz aller Herausforderungen hat sich erneut gezeigt, dass der Zusammenhalt und das Engagement in unserer Bollerborn Kompanie ungebrochen sind. Der Abend klang zu späterer Stunde bei guten Gesprächen aus. Ulrich Schadomsky

VERLIEB DICH NEU

in dein Zuhause!

Moderne Trends bei uns entdecken!

Fliesen
Zimmertüren
Bodenbeläge

Kennst du schon unser KI-Tool?

Bauzentrum Lücking

Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



Nach dem offiziellen Teil wurde für das leibliche Wohl eine herzhafte Brotzeit und Aufschnitt von einer Landschlachterei Tegethoff aus Benhausen gereicht. Hier hatten die Bollerborner schon vor vielen Jahren zur Zeit von Herbert Raabe als Oberleutnant schlachten lassen. Erinnerungen an diese Zeit wurden durch die leckeren Wurstsorten wach.



Heimat im Garten

Die Rückkehr heimischer Wildsträucher

Heimische Wildsträucher verkörpern ein ganz besonderes Gefühl von Heimat. Sie sind tief verwurzelt in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft, an Klima und Boden angepasst und bieten gleichzeitig einen unerschöpflichen ökologischen Wert für Flora und Fauna.

Wildsträucher wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Holunder oder Kornelkirsche sind mehr als nur schmückendes Beiwerk. Sie prägen das Bild traditioneller Heckenlandschaften und bringen eine lebendige, naturnahe Struktur in den Garten. Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und oft farbenfrohen Früchten sorgen sie für Abwechslung über das ganze Gartenjahr hinweg - und vermitteln ein Stück ursprünglicher Natur direkt vor der Haustür.

Schutz und Nahrung für die Tierwelt

Die frühe Kornelkirsche zeigt oft schon im Spätwinter ihre zarten, gelben Blüten und bietet den ersten Insekten Nahrung. Im Sommer folgen Schlehe, Hundsrose und Liguster mit einem reichen Blütenflor, der Bienen und Schmetterlinge anzieht. Im Herbst schließlich leuchten die roten Beeren des Weißdorns oder die dunklen Früchte des Holunders und werden von zahlreichen Vogelarten geschätzt. Auch das bunt gefärbte Laub vieler Sträucher bringt herbstliche Wärme in den Garten. Infos und Beratung finden Hobbygärtner in den Baum-

schulen vor Ort und unter www.gruen-ist-leben.de. Neben ihrer Schönheit erfüllen diese Gehölze wichtige Funktionen: Sie schützen vor Wind, bieten Sichtschutz, strukturieren Gartenräume und schaffen Lebensraum. In ihren dichten Zweigen finden Vögel sichere Nistplätze, Kleinsäuger wie Igel oder Maus fühlen sich im Unterwuchs wohl, und auch viele Schmetterlingsarten nutzen heimische Sträucher als Futterpflanze für ihre Raupen.

Wer sich für Wildsträucher entscheidet, setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit. Im Vergleich zu fremdländischen Ziergehölzen benötigen sie weniger Pflege, sind robust gegenüber heimischen Schädlingen und benötigen meist keine zusätzliche Bewässerung. Wichtig ist die richtige Standortwahl und möglichst eine Kombination verschiedener Arten, um über das Jahr hinweg ein kontinuierliches Blüh- und Fruchtangebot zu schaffen.

Müller
Elektrotechnik
GmbH & Co. KG

Smart Home KNX PV-Anlagen E-Mobilität
Elektro-Planung & Lichtkonzepte

Wir planen und montieren Ihre PV-Anlage!

33184 Schwaney
0151/57 65 42 48
info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de

EGGE
FENSTERTECHNIK

Fenster und Türen fürs Leben

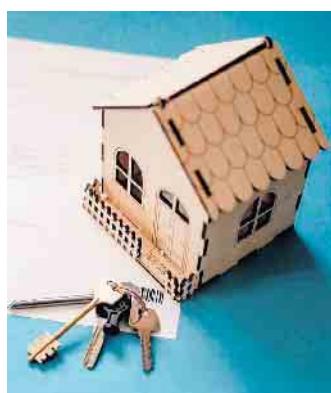
EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenstertechnik.de

Kraft
Malermeisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de

@kraft.malermeister



Wir schaffen Lebens(t)räume!

schulz baugesellschaft

bme schulz beton marmor anstrich veredelung

Altbausanierung • Untergrundvorbereitung
Gewerbebau • Bodenveredelung
Hochbau • Bodensanierung
Energetische •

Gebäudesanierung

Industriestraße 12 · 33184 Altenbeken

Kreativer Nachmittag bei den Landfrauen Altenbeken

Zum Jahresende kamen die Landfrauen Altenbeken noch einmal zu einem kreativen Treffen zusammen - und das mit großem Erfolg.

Gemeinsam wurden Fußmatten bemalt, gelacht, ausprobiert und der Kreativität freien Lauf gelassen. Auch einige Kinder waren mit dabei und hatten sichtlich Spaß am kreativen Gestalten. Am Ende konnte jede Teilnehmerin - ob groß oder klein - stolz ihr ganz persönliches Unikat mit nach Hause nehmen.

Nach dem kreativen Teil ging es gemütlich weiter: Bei leckerem Essen und in entspannter Runde entstanden viele gute Gespräche.

Die Stimmung war durchweg positiv und die Begeisterung groß.

Das einhellige Fazit der Teilnehmerinnen: eine tolle Aktion mit Wiederholungsbedarf. Die



Konzentriert und mit sichtlicher Freude gestalteten die Teilnehmerinnen gemeinsam ihre Fußmatten; auch Kinder waren mit Begeisterung beim kreativen Arbeiten dabei.

vielen positiven Rückmeldungen sprechen für sich. Wer Interesse an einer Wiederholung oder an weiteren Aktionen hat, kann sich gerne bei den Landfrauen Altenbeken (0162 9457591, Manuela Schäl) melden.



Mit viel Liebe zum Detail entstanden beim kreativen Nachmittag der Landfrauen Altenbeken individuell gestaltete Fußmatten - jedes Stück ein echtes Unikat.



Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen



05253 940641

Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen



Auto Hillebrand GmbH
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

In geselliger Runde wurde gemalt, gelacht und ausprobiert - der kreative Nachmittag bot Raum für Austausch, Gemeinschaft und jede Menge Spaß.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Neuwahlen im Vorstand des Fördervereins der Grundschule Schwaney

Zu Beginn des Jahres traf sich der Förderverein der Grundschule Schwaney zu seiner Jahreshauptversammlung - ein Rückblick auf ein wirklich ereignisreiches Jahr mit frischem Wind. Die 1. Vorsitzende Ines Knoke und die 2. Vorsitzende Marina Striewe führten locker und informativ durch die Sitzung und zeigten, wie vielfältig das Vereinsleben ist. Im Rückblick wurde eine Autorenlesung hervorgehoben, außerdem der Schulhofflohmarkt anlässlich des 20-jährigen Jubiläums, die Weihnachtskartenaktion sowie die regelmäßig stattfindenden Angebote wie Spielplatzaktionen und das beliebte Schultütencafé, die das Schulleben bereichern.

Ein wichtiger Punkt der Versammlung war die Veränderung im Vorstand: Anastasia Johlen gab ihr Amt als Kassiererin ab. Der Verein dankte ihr herzlich für ihre ehrenamtliche Arbeit in

den letzten Jahren. Zur neuen Kassenwartin wurde Bettina Bentler gewählt - auch ihr gilt ein großer Dank für die Übernahme dieses wichtigen Amtes. Schulleiterin Frau Wiehe nutzte die Gelegenheit, um dem Förderverein im Namen der gesamten Schule zu danken - insbesondere für die vielen wertvollen Anschaffungen, die den Unterricht bereichern, das Lernen erleichtern und den Kindern Freude bereiten. Darüber hinaus sprach der Verein auch seinen Mitgliedern einen besonderen Dank aus. Gleichzeitig bleibt das Ziel klar: Jede „Grundschulfamilie“ soll Mitglied werden, um das Schulleben gemeinsam aktiv zu gestalten.

Mit so viel Engagement, neuen Ideen und Tatkräftigkeit blickt der Förderverein voller Freude auf die kommenden Aktionen und Projekte - für ein lebendiges Mit einander an der Grundschule Schwaney.



v. l. n. r.: Marina Striewe (2. Vorsitzende), Ines Knoke (1. Vorsitzende), Bettina Bentler (Kassenwartin)



KANZLEI AM ALten MARKT

RALF LACHENICHT

Rechtsanwalt + Notar
Fachanwalt für Familienrecht

JÜRGEN ROHE

Rechtsanwalt + Notar a.D.

ULRICH MÜLLER

Rechtsanwalt + Notar a.D.

Termine nach Vereinbarung

Lange Straße 77 · 33014 Bad Driburg

Telefon 05253 97 67-0

www.anwalt-baddriburg.de

Immobilia

Immobilienmesse in
Brakel | Detmold | Paderborn



Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusive Vorträge, Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

22. Februar 2025 | Brakel

Nieheimer Straße 2

1. März 2025 | Detmold

Paulinenstraße 34

jeweils
11-17 Uhr

15. März 2025 | Paderborn

Hathumarstraße 15-19



Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter
www.sparkasse-pdh.de/immobilie

Sternsingeraktion in Schwaney

Am Samstag, 3. Januar, haben sich in Schwaney 51 Sternsinger und Sternsingerinnen auf den Weg gemacht, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen und Spenden für benachteiligte Kinder zu sammeln. Die Aktion stand in diesem Jahr unter dem Motto: „Schule statt Fabrik - Sternsinger gegen Kinderarbeit“. Denn in Bangladesch und vielen anderen Ländern müssen Kinder oft hart in Fabriken arbeiten, um z. B. Kleidung, die wir hier in Europa tragen, herzustellen. Die Familien dieser Kinder sind arm und brauchen deren zusätzliche Einkünfte, um überleben zu können.

Mit der Sternsingeraktion werden in diesen Ländern viele Projekte unterstützt, die dafür sorgen, dass Kinder wieder zur Schule gehen können und eine Zukunft haben. Hierfür sammelten die 14 Sternsingergruppen in Schwaney einen Betrag von über 4.000 Euro, die nun den Projekten zufließen.

Am Sonntag, 4. Januar, zogen sie mit ihren Gewändern zurück in die Kirche zum Gottesdienst. Pastor Dr. Dr. Retterath bedankte sich am Ende der Messe für den Einsatz der Kinder und die Gemeinde spendete allen einen kräftigen Applaus.

Aufgefallen sind auch einige wunderschöne neue Gewänder der



51 Sternsingerinnen und Sternsinger beim Aussendungsgottesdienst

Sternsinger, die im Vorfeld von Frau Marietheres Scherer genäht worden sind. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Auch allen Sternsingern und Sternsingerinnen, den Vorbereitungsteams der Aktion sowie des Gottesdienstes und allen Spendern und Spenderinnen gilt ein ganz herzlicher Dank!



Sternsingerinnen im neuen Gewand mit Marietheres Scherer

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE  **rundblick**
Mitteilungen und Informationen für die GEMEINDE ALTENBEKEN mit Buxe und Schwaney

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Weihnachtsbasar für den guten Zweck

Am 22. November fand ein Weihnachtsbasar bei Sandra und Detlef Raabe mit selbstgemachten Kleinigkeiten und Live-Musik statt, auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Der Erlös von 1.400 Euro kommt dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst zugute. Herr Schrebb, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Hospizdienstes, war persönlich anwesend und stand für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Dank der Organisation von den Familien Raabe, Moritz, Bussen, Hahnes und Jockel konnte in gemütlicher vorweihnachtlicher Atmosphäre handwerkliche Erzeugnisse aus Holz, Stoff, Glas, Metall, Beton und Gießpulver angeboten werden. Alles war mit Liebe zum Detail weihnachtlich dekoriert und neben frisch gebackenen Waffeln, teilweise von Goeken Backen gesponsert, wurden Glühwein, Kaffee und Kaltgetränke angeboten. Der Basar begann am Samstagnachmittag um 13 Uhr und endete gegen 18 Uhr. Besonderer Höhepunkt war auch die, eigens vom Hauptinitiator Jürgen Moritz organisierte, musikalische Unterhaltung der Egge-Saxis, die uns auf ihren Saxophonen mit bekannten Weihnachtsliedern auf die Adventszeit eingestimmt haben.



Die Organisatoren freuen sich über den Erlös von 1.400 Euro für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst.



Angebot
für Gruppen ab
8 Personen

**Café-Restaurant
VIER JAHRESZEITEN**

Genießen Sie unsere
Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück
17.90€/Person

Amerikanisches Frühstück
14.90€/Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de

Pflegedienst ALLinONE GmbH

Lange Str. 76
33014 Bad Driburg

t. +49 5253 4031064
e. info@pflegeallinone.de

www.pflegeallinone.de

Generalversammlung der Schützenbruderschaft Schwaney

Kassenstand deutlich gebessert - Schützenfest wird nicht verlegt

Brudermeister Hendrik Hillebrand eröffnete am 3. Januar um 19:30 Uhr die Generalversammlung und konnte außergewöhnlich viele Schützen in der Schützenhalle begrüßen - offenbar hatten die wichtigen Themen für guten Besuch gesorgt. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres richteten Bürgermeister Matthias Möllers und der neue geistliche Ansprechpartner der Bruderschaft, Pastor Hufelschulte, Grußworte an die Versammlung.

In Kurztätigkeitsberichten wurden die Veranstaltungen des vergangenen Schützenjahrs noch einmal in ihrer Vielfalt Revue passieren gelassen. Für das Bataillon trug Geschäftsführer Stefan Lütkemeier vor, für die Böller-schützen der Kommandierende



Geehrte der Generalversammlung

Johannes Urban, für die Jungschützenabteilung der stellv. Jungschützenmeister Ethan Blu Smith und für die Schießsportabteilung der stellv. Schießmeister Valentin

Fischer. Highlight des Jahres war erneut der Männerballettcontest, der 2025 erneut mit großem Erfolg stattfand.

Der Kassenbericht wurde vorgelesen von Schatzmeister Oliver Gehring. Nach den starken Ausgabensteigerungen in den Jahren 2023 und 2024 haben umfangreiche Korrekturmaßnahmen für eine Stabilisierung gesorgt, sodass der Kassenstand des Jahres 2025 deutlich verbessert und wieder ausgeglichen ist. Nach dem Prüfbericht der Kassenprüfer erteilte die Versammlung dem Vorstand mit Beifall Entlastung für die geleistete Arbeit.

Der Vertrag mit der Warsteiner Brauerei über die Getränkebelieferung läuft zum Ende 2026 aus. Daher hatten intensive Gespräche zu einer möglichen Verlängerung oder möglichen Alternativen stattgefunden. Die besten drei

Optionen wurden der Versammlung vorgestellt, die sich für eine zukünftige Belieferung ab 2027 durch die Brauerei Krombacher entschied.

In der vergangenen Generalversammlung war der Vorstand dazu aufgefordert worden, sich Gedanken über eine mögliche Verlegung des Schützenfestes von aktuell Sonntag bis Dienstag auf Samstag bis Montag zu machen. Dazu hatten im vergangenen Jahr zahlreiche Gespräche stattgefunden, darunter auch ein Workshop und ein Informationsabend, zu dem nicht nur alle Mitglieder, sondern auch die Dorfbewohner zur Gestaltung eingeladen worden waren. Nach einer Erörterung der gesammelten Chancen und Risiken votierte die Versammlung mit großer Mehrheit für eine Beibehaltung der heutigen Festfolge des Schützenfestes von Sonntag bis Dienstag.

Nach einer Pause mit warmem Abendessen - hierfür geht ein Dank an die Familie Rüther - konnte mit den Wahlen fortgefahrt werden. Die Wahlen fanden unter der erfahrenen Leitung von Wahleiter Hermann Bergmann statt: Die Versammlung bestätigte Hendrik Hillebrand als Brudermeister sowie Joachim Guth als Medienreferent in ihren Ämtern. Als Adjutant für den im Juli verstorbenen Andreas Schlüter wurde Martin Görmann gewählt und für den ausscheidenden Bataill-

AB JETZT in unseren
neuen Räumlichkeiten!

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 0 52 53 - 26 02
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de



Manfred Beute

„Manni“

* 09.02.1943 † 13.12.2025

„Die Liebe und die Erinnerungen sterben nie.“

Statt Karten

Wir sagen **Danke** für Eure Anteilnahme und die vielen einfühlsamen Worte, die uns in dieser unfassbar schweren Zeit tragen, trösten und uns auf seinen letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Annette Beute und Familie

Altenbeken, im Januar 2026

lonsschießmeister Ingo Kloss wurde Bernd Ahlemeyer. In das Amt des stellvertretenden Schatzmeisters wurde Andreas Bölte gewählt. Auch der Jungschützenmeister Lucas Humpert, der bereits von der Jahreshauptversammlung der Jungschützen gewählt wurde, konnte von der Versammlung bestätigt werden.

Für ihre Schießleistungen wurden ausgezeichnet:

Mit der Grünen Schützenschnur: Leonie Knoke (Schülerklasse), Max Koch (Schülerklasse), Erik Koch (Schülerklasse) und Lucas Humpert (Jugendklasse). Mit der Grünen Eichel: Jan Koch (Schülerklasse), Lasse Stangier (Schülerklasse) sowie Ethan Blu Smith (Schützenklasse). Mit der Silbernen Eichel: Florian Koch (Jugendklasse). Mit der Goldenen Eichel: Malte Pätzold (Schützenklasse). Mit Plaketten zur Schützenschnur: In Bronze: Carsten Temme (Altersklasse), in Silber: Stefan Goeken (Altersklasse) und Matthias Stiewe (Altersklasse) sowie in Gold: Bernd Ahlemeyer (Altersklasse).

Für ihre Verdienste in der Bruderschaft konnten außerdem Verdienstorden vergeben werden: Den Diözesanverdienstorden der Jugend in Bronze erhielten Erik Böddeker, Felix Kröger und Leon Schönfeld durch den stellvertretenden Bezirksjungschützenmeister Philipp Tegethoff.

Den Bataillonsorden in Bronze



Oberst Julian Wiethaup (links) und Brudermeister Hendrik Hillebrand (rechts) mit dem neu gewählten Ehrenoffizier Anton Böddeker

erhielten: Felix Beine, Ralf Bentler, Jan Görmann, Florian Koch, Lennart Oberst und in Silber: Jan-Wilhelm Lütkemeier.

Die Versammlung wählte einstimmig Anton Böddeker zum Ehrenoffizier, der Ende 2025 nach 23-jähriger Vorstandarbeit aus dem Westkompanievorstand ausgeschieden war und dankte Anton für sein Engagement mit stehendem Applaus.

Oberst Julian Wiethaup bedankte sich beim ausscheidenden Ingo Kloss mit einer Collage für seine Vorstandszeit. Auch mit einem Präsentkorb bei Jonas Leineweber für dessen umfangreiche Arbeit bei der Erstellung der in Kürze erscheinenden Chronik zur Geschichte der Schützenhalle Schwaney.

Im Anschluss gab Oberst Wiethaup einen Ausblick auf die Planungen für das Schützenjahr 2026, darin auch auf das kommende Schützenfest. Änderungen sind bei einigen Details in der Gestaltung des letzten Festtages auf Schützenfest in Planung: So wird beispielsweise die Pause nach dem Schützenfrühstück bis zum Antreten verkürzt. Damit ein Mittagessen an der Schützenhalle eingenommen werden kann, wird es ein attraktives Essensangebot geben. Auch das Programmangebot für Kinder und Jugendliche wird überarbeitet. Leider ist es trotz umfangreicher Gespräche nicht möglich gewesen, ein Fahrgeschäft zu verpflichten. Die Tanzmusik an allen drei Schützenfestabenden übernimmt die Tanzband

„DOLCE VITA“, die mit ihrer Sängerin Chrissi bereits seit mehreren Jahren für beste Stimmung beim Winterball und Vogelschießen sorgt.

Kommende Veranstaltungen

Der Winterball zum Patronatsfest wird am 17. Januar gefeiert. Beginn ist um 17 Uhr mit Gottesdienst in der Pfarrkirche und ab 20 Uhr Festball mit Hofstaaten aus Altenbeken und Buke.

Karneval und Schützenfest finden früh im Jahr statt: Frauenkarneval am 6. Februar und das lange Karnevalswochenende vom 14. bis 16. Februar sowie Männerballcontest am 7. März.

Vogelschießen findet am 14. Mai und Schützenfest vom 24. bis 26. Mai statt.

2026 wird die Bruderschaft zwei besondere Veranstaltungen ausrichten: Das alle drei Jahre stattfindende Egge-Königsschießen, bei dem König und Jungschützenkönig der drei Ortsteile der Eggegemeinde ermittelt werden, findet am 5. September statt. Am 21. November wird der Bezirksverbandstag ausgerichtet, zu dem Abordnungen aus den 29 Vereinen des BHDS-Bezirks Paderborn-Land willkommen geheißen werden.

Brudermeister Hendrik Hillebrand schloss die Versammlung um 23:40 Uhr mit Dank für die gute Teilnahme und die faire Diskussion. Der Abend ging noch lange bei angeregten Gesprächen weiter.

Mietwagen
OBORNIK e.K.


Seit 1997 für Sie unterwegs - und das immer eine Idee freundlicher!

- Krankenfahrten sitzend
- Partner aller Krankenkassen
- Nah- und Fernfahrten
- Großraumfahrzeuge
- Kurierfahrten
- Rollstuhlgebundene Fahrten



Bürozeiten:
Mo - Fr von 07.00 - 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Fon: 05253 940 950
Fax: 05253 940 951
E-Mail: mietwagen@obornik.info
Web: www.obornik.info



BESTATTUNGSHAUS
Obornik

Jeder Mensch ist individuell und so sollte auch sein letzter Weg sein

- sämtliche Bestattungsformen
- Übernahme aller Formalitäten
- individueller Trauerdruck
- Satz und Aufgabe von Traueranzeigen
- Bestattungsvorsorge
- Ausstellungsräum
- Überführungen
- flexibles und spontanes Engagement

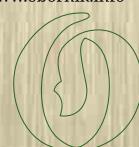
Tel.: 05253 2586 **Mobil:** 0175 2224665
wir sind für Sie da wenn Sie uns brauchen



Das familiengeführte
BESTATTUNGSHAUS
seit 1955 in Bad Driburg

Mario Obornik
Hans-Sachs-Straße 9
33014 Bad Driburg

Fax: 05253 940 951
E-Mail: bestattung@obornik.info
Web: www.obornik.info



Alle Weichen Richtung Karneval

Vorverkauf für das Schwaneyer Karnevals-Triple am 31. Januar

Kaum hat das neue Jahr begonnen, stehen alle Weichen schon wieder auf Richtung Karneval... Die Akteure haben bereits vor einigen Wochen mit den Vorbereitungen begonnen und arbeiten mittlerweile mit Hochdruck. Den Beginn der närrischen Zeit markieren die „Geschützten Bühnene weiber“ mit dem Frauenkarneval, der in diesem Jahr am 6. Februar ab 19 Uhr gefeiert wird. Unter dem Motto „Wir lassen die Puppen tanzen“ wird ein Feuerwerk an Humor, Musik und Choreographie gezündet. Karten für den Frauenkarneval sind ab sofort erhältlich beim Frischmarkt Rüther und der Bäckerei Grautstück sowie beim Kartenvorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr in der Schützenhalle Schwaney. Restkarten werden aber auch noch an der Abendkasse verfügbar sein. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Weiter geht es dann für alle mit dem „Großen Karnevalswochenende“ vom 14. bis 16. Februar. Hier stehen drei verschiedene Veranstaltungen auf der Agenda: Der Gala-Abend am 14. Februar ab 19:11 Uhr und die Bütten-Gala

am 15. Februar ab 16:11 Uhr stehen unter dem Motto „Am Valentinstag ist Karneval - die Liebe kommt ins Ellental“. Die Akteure aus den unterschiedlichsten Genres werden den Saal mit einer vielseitigen Mischung zum Kochen bringen. Karten für den Gala-Abend sind erhältlich beim Vorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr in der Schützenhalle Schwaney und Restkarten an der Abendkasse für 10 Euro. Karten für die Bütten-Gala sind erhältlich an der Abendkasse für 7 Euro.

Und im großen Kinderkarneval am Rosenmontag, 16. Februar, ab 15:11 Uhr kommen auch die Kinder auf Ihre Kosten - der Eintritt für die kleinen Karnevalisten mit ihren Begleitungen ist frei.

Doch damit noch nicht genug und Schwaney legt noch ein drittes Event nach!

Aufgrund des großen Erfolges der Vorjahre wird es auch in diesem Jahr erneut einen Männerballett-contest am 7. März ab 19 Uhr geben, bei dem ambitionierte Männerballettgruppen um eine Platzierung kämpfen.



Aktive im Schwaneyer Karneval mit den Plakaten des Karnevals-Triple

Im Vorjahr traten zehn Gruppen mit beeindruckenden Choreografien, fantasievollen Kostümen und akrobatischen Leistungen an. Schließlich sind die vielen Mühen viel zu schade für nur ein Karnevalswochenende.

Es sind noch Startplätze für ambitionierte Gruppen verfügbar - Interessenten melden sich unter maennerballettcontest@schwaney.de.

Wer wird in diesem Jahr der Sieger sein?

Die Karten sind zum Preis von 10 Euro ebenfalls erhältlich beim Kartenvorverkauf am 31. Januar ab 11 Uhr und Restkarten noch einmal am 21. Februar ab 10 Uhr in der Schützenhalle Schwaney. Schnell sein lohnt sich - im Vorjahr waren fast sämtliche Karten bereits im ersten Vorverkauf vergriffen.

Alle Veranstaltungen finden statt in der Schützenhalle Schwaney, Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn.

Ausflug des TuS Egge Schwaney ins DFB-Fußballmuseum Dortmund

Am 30. Dezember 2025 startete um 9 Uhr unser Ausflug ins DFB-Fußballmuseum nach Dortmund. Mit einem vollbesetzten Bus und rund 50 Teilnehmern machten sich unsere Minis sowie die Mannschaften von der F- bis zur C-Jugend gemeinsam mit einigen „Supporters“ und Begleitpersonen auf den Weg.

Im Museum wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und begaben uns zunächst auf eine spannende Zeitreise beginnend mit dem Jahr 1954 - dem „Wunder von Bern“. Besonders beeindruckend war der Original-Spielball aus diesem legendären Finale. Anschließend führten uns die Rundgänge durch weitere große Momente der deutschen Fußballgeschichte, darunter die Weltmeisterschaften 1974 und

1990, mit dem entscheidenden Elfmeter von Andreas Brehme untermauert von zahlreichen Erklärungen, Filmen und interaktiven Stationen.

Auch die jüngere Geschichte kam nicht zu kurz: Filme von der

Weltmeisterschaft 2014 und das entscheidende Tor von Mario Götze sorgten bei Groß und Klein für Begeisterung. Den Abschluss bildete der Besuch der Schatzkammer, in der zahlreiche Pokale aus der vergangenen und

aktuellen Fußballgeschichte bestaunt werden konnten. Nach einem rundum gelungenen Tag kehrten wir am späten Nachmittag wohlbehalten und mit vielen Eindrücken nach Schwaney zurück.



Gesamtschule Bad Driburg freut sich auf die neuen Fünftklässler und Oberstufenschüler

Anmeldetage starten im Februar

Die Vorbereitungen für das Schuljahr 2026/27 laufen auf Hochtouren: Angehende Fünftklässler können an der Gesamtschule Bad Driburg am Hauptstandort an der Geschwister-Scholl-Straße 1 angemeldet werden. Hierzu wird ein Anmelde- und Kennenlerngespräch mit den Eltern bzw. Erziehungsbe rechtigten und, sofern möglich, dem Kind geführt. Dies kann in der Zeit vom 06. Februar bis 13. Februar stattfinden. Ein Termin dafür kann telefonisch (05253-940210) über das Sekretariat bei Thomas Ritzenhoff und Isabella Gutowski vereinbart werden. Mitzubringen ist eine Geburtsurkunde, der Nachweis über die Masernschutzimpfung, das Zeugnis aus der 1. Klasse und das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse mit der Anlage der Grundschul empfehlung. Im Falle des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist außerdem der entsprechende Nachweis vorzulegen. Anmeldungen für die Oberstufe finden am Standort Kapellenstraße in der Zeit vom 09. Februar bis 13. Februar statt. Auch hierzu können Termine über das Sekretariat telefonisch mit Frau Gross (05253-940727) vereinbart werden. Mitzubringen ist das Halbjahreszeugnis der 10. Klasse (für externe Schüler) und



Für die Klassen 10-13 findet der Unterricht am Nebenstandort der Gesamtschule in der Kapellenstr.15 statt.

der Nachweis über die Masernschutzimpfung.
Mehr Informationen unter: www.gesamtschule-bad-driburg.de

Das ganze Team der Gesamtschule freut sich auf alle neuen Schüler:innen!



Am Hauptstandort der Gesamtschule in der Geschwister-Scholl-Str. 1 in Bad Driburg werden die Jahrgänge 5-9 unterrichtet.



ANMELDUNGEN 2026

HERZLICH WILLKOMMEN!

Gemeinsam für die Zukunft lernen

JAHRGANG 5 06.-13.02.
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 1

09.-13.02.
KAPELLENSTR. 15



Die Schule vergibt Gesprächstermine, die im Sekretariat während der Öffnungszeiten vereinbart werden können.



Weihnachtspostkarten mit Kinderkunst

Im Dezember haben die Kinder der 4. Klasse der Grundschule Schwaneley von Frau Bücker bunte und kreative Weihnachtsbilder gemalt. Danach wurde in der Klasse abgestimmt, welche fünf Bilder zur Weihnachtspostkarte werden.

Luisa, Lea, Jasha, Karla und Damian präsentieren stolz ihre ausgewählten Gewinnerbilder, die als Weihnachtspostkarten großen Anklang fanden. Viele Eltern unterstützten das erstmalig durchgeführte Projekt und bestellten gleich mehrere individuellen Weihnachtspostkarten.

Mit dem Erlös konnten neue Bastelmaterialien gekauft werden, die nun für weitere tolle Kreativprojekte genutzt werden. Der Förderverein hat diese Aktion ins Leben gerufen und möchte sie auch in den kommenden Jahren zur festen Tradition in der Adventszeit machen.

v. l. n. r.: Lea, Luisa, Karla, Damian und Jasha (1. Reihe) Marina Striewe und Ines Knoke (2. Reihe)



Erfolgreiche Sternsingeraktion in Buke

Zum Festtag Heilige Drei Könige gingen in diesem Jahr 22 Mädchen und Jungen nach dem von Pastor Martin Hufenschulte gespendeten Segen als Sternsingerinnen und Sternsinger durch Buke. Die Jugendlichen sammelten stolze 2465,96 Euro und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die diesjährige Aktion „Schule statt Fabrik“, die sich gegen Kinderarbeit in Bangladesch einsetzt. In einem festlich gestalteten Familiengottesdienst in der Pfarrkirche wurden die kleinen und großen Königinnen und König nachmittags wieder empfangen. Die Organisatoren danken den unterstützenden Helferinnen und Helfern und allen Dorfbewohnern für die große Spendenbereitschaft, aber ganz besonders den Kindern und Jugendlichen für ihr ehrenamtliches Engagement.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper
EGGE  **rundblick**
Mittellungen und Informationen
für die GEMEINDE ALTBENBEKEN
mit Buke und Schwane
ALTBENBEKEN
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media



Rehabilitationszentrum Bad Driburg

Rehabilitationszentrum Bad Driburg



The image features the RAUTENBERG MEDIA logo at the top, consisting of a white square with a blue border, the text 'RAUTENBERG MEDIA' in black, and a horizontal bar of colored squares (blue, green, orange, red). Below the logo is a QR code. At the bottom, two hands are shown against a background of colorful, abstract splatters in blue, yellow, and red.

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
 - bist im Ort gut vernetzt
 - arbeitest kundenorientiert und strukturiert
 - verfügst über gute Deutschkenntnisse
 - hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
 - sind seit über 60 Jahren am Markt
 - sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
 - bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
 - bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
 - bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
 - bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
 - stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
 - Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
 - Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 24. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
12.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Altenbeken. Keine Zulatgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtehaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia



ZEITUNG

egge-rundblick.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

LOKALES

Spende an Heimathaus

Erlös aus dem Verkauf des Boker Jahreskalender geht an den Trägerverein „Heimathaus Buke e. V.“

Buke. Aus dem Verkauf des „Boker Jahreskalender 2026“ wurde der Reinerlös in Höhe von 250 Euro durch Udo Waldhoff an den Vorstand des Trägervereins „Heimathaus Buke e. V.“, vertreten durch den stellvertretenden Vorsitzenden Hans Norbert Keuter, übergeben.

Dort fließt das Geld in den Umbau, in die Erweiterung und Modernisierung des ehemaligen Pfarrheims zu einem energieeffizienten, modernen und den heutigen Ansprüchen entsprechenden Heimathaus.

Laut Aussage vom Vorstand des Trägervereins liegen die Arbeiten auf der Heimathausbaustelle voll im Plan.

„Unter anderem aber auch durch den unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz vieler Boker Bürgerinnen und Bürger in 2025“, so der Vorstand. „Soll-

ten auch für das Jahr 2027 Boker Jahreskalender erstellt werden, so wird auch deren Ver-

kaufserlös in das Zukunftsprojekt „Heimathaus“ fließen“, so Udo Waldhoff.



Vor der Heimathausbaustelle (ehemaliges Pfarrheim) überreicht Udo Waldhoff (rechts) die Spende an Hans Norbert Keuter, Vorstand Trägerverein „Heimathaus Buke e. V.“. Foto: Frank Köhler

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall – ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

ANTIK & TRÖDELMARKT
Sonntag, den
22. Februar 2026
Brakel in der Stadthalle
(keine Neuware)
Jeder kann mitmachen!
info: 0172 53 14 101
www.renes-maerkte.de



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
ab 6,99 €
RAUTENBERG MEDIA

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


110 POLIZEI
112 FEUERWEHR


APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 27. Januar**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 28. Januar**Delphin-Apotheke**

Detmolder Straße 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Donnerstag, 29. Januar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Freitag, 30. Januar**Süd-Apotheke im Südring**

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Samstag, 31. Januar**Apotheke im Facharztzentrum**

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Sonntag, 1. Februar**Apotheke Auf der Lieth**

Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Montag, 2. Februar**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 3. Februar**Drei Hasen Apotheke**

Westernstraße 27, 33098 Paderborn, 05251/22266

Mittwoch, 4. Februar**Kur-Apotheke**

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Donnerstag, 5. Februar**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Freitag, 6. Februar**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Samstag, 7. Februar**Kronen-Apotheke**

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Sonntag, 8. Februar**Apotheke Am Lichtenurm**

Lichtenurmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Montag, 9. Februar**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Dienstag, 10. Februar**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 11. Februar**Hatzfeld-Apotheke im Mastbruch**

Hatzfelder Straße 68f, 33104 Paderborn (Schloss Neuhaus), 05254/3825

Donnerstag, 12. Februar**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234-9197216

Freitag, 13. Februar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Samstag, 14. Februar **Egge-Apotheke**

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 15. Februar**Eichen-Apotheke**

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

**Montag, 16. Februar****Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 17. Februar**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 18. Februar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Donnerstag, 19. Februar**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Freitag, 20. Februar**St. Christophorus-Apotheke**

Bahnhofstraße 18, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/10520

Samstag, 21. Februar**Kur-Apotheke**

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Sonntag, 22. Februar**Apotheke im Facharztzentrum**

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Montag, 23. Februar**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 24. Februar**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 25. Februar**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 26. Februar**Egge-Apotheke**

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Freitag, 27. Februar**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 28. Februar**Quellen-Apotheke**

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Sonntag, 1. März**Kronen-Apotheke**

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

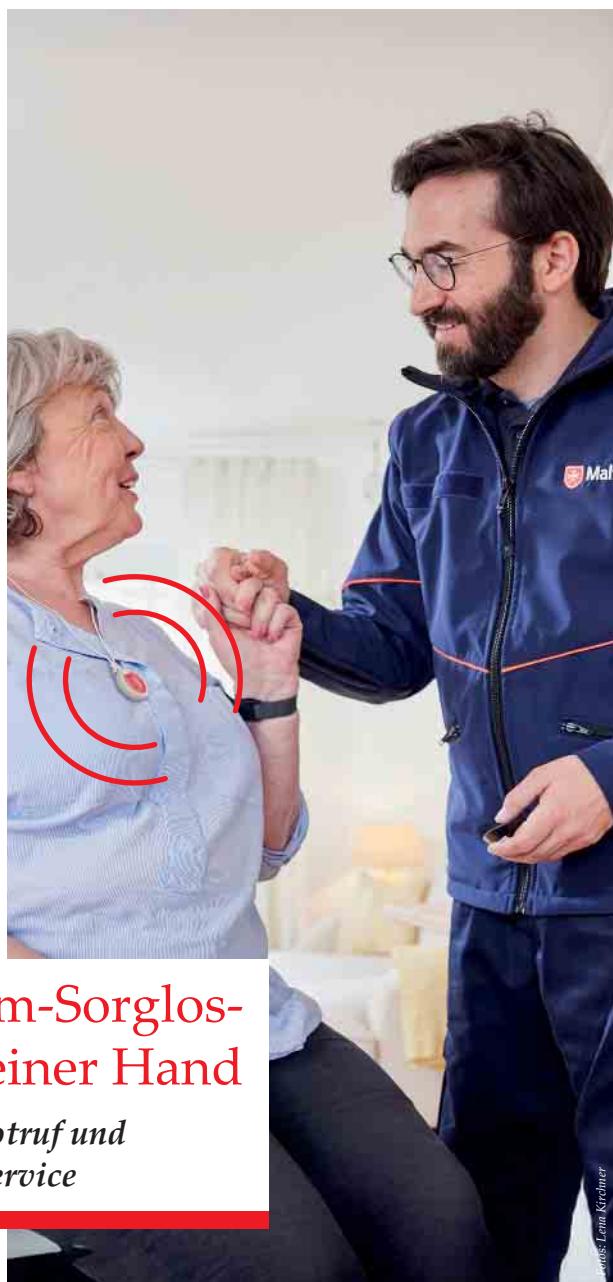
- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**





Malteser

...weil Nähe zählt.



Ihr Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand

Malteser Hausnotruf und
Malteser Menüservice

Einfach bestellt, zuverlässig geliefert:
Malteser Menüservice

Der Notfallknopf für Ihr Zuhause:
Malteser Hausnotruf



Jetzt anrufen und informieren:



0800 3020109
(kostenlos)

malteser.de/menueservice



0800 9966010
(kostenlos)

malteser.de/hausnotruf